



Ansprechpartnerin: Caroline Kaul
 Telefon: 040 - 227 008 62
 E-Mail: akademie@behrs.de

Seminargebühr:

Je Teilnehmer € 1.098,- zzgl. Mehrwertsteuer. Enthalten sind Teilnahmezertifikat, Mittagessen und Pausenverpflegung sowie Seminarunterlagen je nach Freigabe auch als PDF.

Anmeldeschluss 15.10.2019

Veranstaltungsort:

Mercure Hotel Severinshof Köln City
 Severinstr. 199 · 50676 Köln
 Tel.: 0221-201 30 · Fax: 0221-201 36 23
 E-Mail: h1206-SB@accor.com
 www.mercure.com

Einzelzimmer im Mercure Hotel Severinshof Köln City: € 131,- inkl. Frühstück, abrufbar unter dem Stichwort „Behr's GmbH“ bis zum 23.09.2019. Die Bezahlung der Übernachtungskosten übernehmen Sie bitte vor Ort selbst.

Stornierung: Wir erkennen grundsätzlich nur schriftliche Abmeldungen an. Bei Stornierungen bis 08.10.2019 wird eine Bearbeitungsgebühr von 10% der Seminargebühr in Rechnung gestellt, danach berechnen wir 30%. Ab 7 Tage vor Seminarbeginn und bei Nichtteilnahme wird die gesamte Kursgebühr fällig. Alle Gebühren verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer. Selbstverständlich ist die Teilnahme übertragbar.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, siehe www.behrs.de/agb. Informationen zum Widerrufsrecht finden Sie unter www.behrs.de/widerruf.

Anmeldung

Fax **040-220 10 91** Telefon **040-227 00 80**
 E-Mail **akademie@behrs.de** Internet **www.behrs.de/7229**



Ja, ich melde mich an zum Seminar
Die neue Öko-Basis-Verordnung
 am 29. Oktober 2019 in Köln zu den in diesem Prospekt genannten Bedingungen für € 1.098,- je Teilnehmer zzgl. MwSt. Programmänderungen sind vorbehalten.

Name des Seminarteilnehmers

Firma

Branche

Funktion/Position

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

BEHR'S...AKADEMIE
 Behr's GmbH
 Averhoffstraße 10 · 22085 Hamburg
 Telefon: 040-227 00 80 · Fax: 040-220 10 91
 E-Mail: akademie@behrs.de · www.behrs.de/akademie

SEMINAR

**Die neue
 Öko-Basis-Verordnung**

Schon jetzt vorbereiten,
 was morgen gefordert wird

An nur einem Tag erfahren Sie:

- was die neue von der alten Verordnung unterscheidet
- welche Änderungen sich für Ihr QM-System anbahnen
- was Sie zukünftig bei Ihren Lieferanten und im Haus kontrollieren müssen
- wie zukünftig Öko-Kontrollen aussehen und optimal vorbereitet werden
- was von den Ausführungsverordnungen zu erwarten ist
- warum Rohstoffe teurer und knapper werden und welche Konsequenzen das für die Produktion hat
- wie Sie mit den neuen Datenbanken der Behörden sinnvoll umgehen

29. Oktober 2019 in Köln



Dr. Norbert Kolb



Hanspeter Schmidt

S 7229-3-01-2



Behr's Akademie ist für den Geltungsbereich Akademie, Weiterbildung, E-Learning, Seminare und Konferenzen zertifiziert nach ISO 9001:2015. www.tuev-sued.de/ms-zert

Seminarprogramm

Dienstag, 29.10.2019 · 9.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr

09.00 Check-in mit Begrüßungskaffee

09.15 Dr. Norbert Kolb

Begrüßung und Vorstellungsrunde

Erwartungen und Wünsche der Teilnehmer

Teil I: Zusammenfassung der neuen „EG-Öko-Basisverordnung“

9.30 Dr. Norbert Kolb

Stand und Umsetzung der Verordnung von EU- in nationales Recht

- Gründe für ein neues Bio-Recht
- Der Zeitplan der EU-Kommission
- Derzeitiger Stand der Umsetzung
- Übersicht der zu erwartenden Ausführungsverordnungen („Delegated“ und „Implemented Acts“)
- Das ändert sich für die Branche – Vergleich der Verordnungen:
 - Öko-Kontrollen
 - Umgang mit Abweichungen
 - Import-Möglichkeiten
 - Landwirtschaft und Verarbeitung

10.45 Kaffee- und Kommunikationspause

11.00 Hanspeter Schmidt

Sorgfalts- und Beweispflichten

- Die erweiterte Pflicht, die Kontamination von Bioprodukten aus Fremdquellen zu vermeiden
- Rechtsfolgen des Auffindens von Spuren unzulässiger Stoffe (Kontaminanten)
- Wer muss wem was beweisen?
- Was bedeuten diese Pflichten in der Praxis?

12.15 Dr. Norbert Kolb

Auswirkung auf Audit und Zertifizierung

- Zu erwartende Anpassungen, die sich aus der Norm ergeben
- Änderung im Audit-Ablauf
- Wo sind kritische Punkte zu erwarten?

12.45 Gemeinsames Mittagessen

Dr. Norbert Kolb

Teil II: Praktische Umsetzung für Unternehmen und ihr Umfeld

13.45 Produzenten (Erzeuger, Hersteller, Verarbeiter)

- Strengere Vorgaben für
 - Tierhaltung und Anbauflächen
 - Reinigung
 - Schädlingsbekämpfung
 - Einsatz von Zusatzstoffen
 - Höchstgehalte an Rückständen und Kontaminanten
- Entwicklung von Positivlisten
- Umgang mit umfangreicheren Datenbanken
- Konsequenzen für die Bio-Verbände
- Umfang und Art der Öko-Kontrollen

15.00 Importeure und Händler

- Übertragung des EU-Rechts auf Drittländer
- Drittländer für die die Umsetzung kritisch wird
- Rohwaren bei denen es zu Knappheit kommen kann
- Wege, um alternative Quellen zu erschließen
- Welche Prognosen können für Preisentwicklungen getroffen werden?
- Bedeutung und Aufstellung detaillierter Mengenbilanzen

15.45 Kaffee- und Kommunikationspause

16.00 Unternehmensumfeld (Kontrollstellen, Behörden)

- Gestaltung der künftigen Zusammenarbeit
- Wer kontrolliert wen?
 - Einflussmöglichkeiten der Unternehmen auf die Auditorenauswahl
 - Optionen und Handlungsspielräume der Kontrollstellen
 - Veränderung der Wettbewerbssituation zwischen den privaten Kontrollstellen
- Zukünftige Folgen erkannter Abweichungen (Verdachtsfälle, Kontamination etc.)
- Verteilung der Zuständigkeiten bei Organisation, Audit, Berichtswesen und Nachbereitung
- Aufbau von Datenbanken

17:00 Dr. Norbert Kolb

Diskussion und Resümee

ca.

17.30 Ende der Veranstaltung

Ihre Referenten



Dr. Norbert Kolb

In beratender Tätigkeit bei der WorléeNatur-Produkte GmbH. Mitglied in deutschen und europäischen Industrieverbänden, mit Leitungsfunktion einzelner Arbeitsgruppen; Fachautor und Referent zu Qualitätssicherungsthemen aus den Bereichen HACCP, Lieferantenmanagement, Bio-Produkte.



Hanspeter Schmidt

Berät und vertritt als Rechtsanwalt Lebensmittelunternehmen, Ökokontrollstellen sowie Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen in Fragen des Rechts der Bioprodukte. Er ist Fachanwalt für Verwaltungsrecht mit langjähriger wettbewerbs- und markenrechtlicher Erfahrung. Als Einzelanwalt in Freiburg im Breisgau niedergelassen arbeitet er mit Kooperationspartnern in China, den USA und In mehreren EU-Staaten.

Wer trifft sich beim Seminar Die neue Öko-Basis-Verordnung?

Mitarbeiter und Führungskräfte aus dem Qualitätsmanagement, der Qualitätssicherung und dem Einkauf sowie dem Handel mit Bio-Lebensmitteln.